

Gesetz = Sammlung

für die

Königlichen Preussischen Staaten.

— Nr. 1. —

Inhalt: Verordnung, betreffend die Wahlen der Mitglieder des Landeseisenbahnrathe durch die Bezirks-
eisenbahnräthe, S. 1. — Bekanntmachung der nach dem Gesetz vom 10. April 1872 durch die
Regierungs-Amtsblätter publicirten landesherrlichen Erlasse, Urkunden zc., S. 2.

(Nr. 9708.) Verordnung, betreffend die Wahlen der Mitglieder des Landeseisenbahnrathe
durch die Bezirks-eisenbahnräthe. Vom 31. Dezember 1894.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen zc.
verordnen auf Grund des §. 10c des Gesetzes vom 1. Juni 1892, betreffend
die Einsetzung von Bezirks-eisenbahnräthen und eines Landeseisenbahnrathe (Gesetz-
Samml. S. 313):

§. 1.

Der Vertheilungsplan für die durch die Bezirks-eisenbahnräthe aus den
Kreisen der Land- und Forstwirthschaft, der Industrie und des Handelsstandes
zu wählenden Mitglieder des Landeseisenbahnrathe wird unter Abänderung der Ver-
ordnung vom 9. Dezember 1891 (Gesetz-Samml. S. 373) festgestellt wie folgt:

Provinz (oder Regierungsbezirk und Stadt).	Zahl und Vertheilung der Mitglieder und Stellvertreter.			Wahlberechtigter Bezirks-eisenbahnrath.
	Land- und Forst- wirthschaft.	Industrie.	Handel	
Ostpreußen	1	—	1	} Bromberg.
Westpreußen	1	—	1	
Pommern	1	—	1	} Berlin.
Brandenburg	1	1	—	
Berlin	—	1	—	} Breslau.
Schlesien	1	1	1	
Posen	1	1	—	} Magdeburg und Erfurt.
Sachsen	1	1	1	

Gesetz-Samml. 1895. (Nr. 9708.)

P r o v i n z (ober Regierungsbezirk und Stadt).	Zahl und Vertheilung der Mitglieder und Stellvertreter.			Wahlberechtigter Bezirks-eisenbahn-rath.
	Land- und Forst- wirthschaft.	Industrie.	Handel.	
Hannover und	1	1	—	} Hannover.
Westfalen	1	—	1	
Schleswig-Holstein .	1	—	1	} Altona.
Westfalen und	—	1	—	
Rheinprovinz	1	1	1	} Cöln.
Cassel	1	—	—	
Wiesbaden	—	1	—	} Frankfurt a. M.
Frankfurt a. M.	—	—	1	

§. 2.

Mit der Ausführung dieser Verordnung, die am 1. Januar 1895 in Kraft tritt und durch die Gesetz-Sammlung zu veröffentlichen ist, wird der Minister der öffentlichen Arbeiten beauftragt.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insignel.

Gegeben Berlin, den 31. Dezember 1894.

(L. S.) Wilhelm.

Frhr. v. Berlepsch. Thielen. v. Hammerstein.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetz-Samml. S. 357) sind bekannt gemacht:

- 1) der Allerhöchste Erlaß vom 23. Oktober 1894, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Stendal für die zum Bau einer Chaussee von Lüderitz bis zur Grenze mit dem Kreise Gardelegen in der Richtung auf Vinzelberg erforderlichen Grundstücke, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Magdeburg Nr. 46 S. 399, ausgegeben am 17. November 1894;
- 2) das am 6. Dezember 1894 Allerhöchst vollzogene Statut für die Drage- und Rührenfließ-Regulirungs-Genossenschaft im Kreise Dramburg durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Cöslin, Jahrgang 1895 Nr. 1 S. 1, ausgegeben am 3. Januar 1895.